

Gemeinde:	Klosters
Lokalität:	Casanna
Bezeichnung:	Zum wilden Mann
Gegenstand:	Erzabbau Untertag
Position:	LV03 (Ost): 782371 LV03 (Nord): 192810

Übersicht

Das Eisen-Manganvorkommen befindet sich in der steilen Nordseite vom Casanna. Von der Seilbahnstation Gotschnagrat führt ein Weg in die Alp Untersäss hinunter. Von diesem Weg steigt man die Schutthalde hoch in das Felsband, welches nach rechts zu den Gruben führt. Achtung Steinschlaggefahr.

Details

Bei dieser Vererzung sind drei in senkrechter Richtung übereinanderliegende Gruben bekannt. Die ersten schriftlichen Überlieferungen stammen aus dem Jahre 1539. Vom Samstag nach Martini, 1549 datiert ein Bericht über den Besuch der Gruben von Hans Gortt mit zwei Gesellen. Die oberste Grube, St. Michael war noch nicht stark abgebaut. Die mittlere Grube "zum wilden Mann", muss die älteste Grube sein, da sie die grösste der drei Gruben ist und darin gute Erze abgebaut wurden. Die unterste Grube heisst "Heilige Dreifaltigkeit". Im Sommer 1549 wurde in allen drei Gruben gearbeitet. Die Lese funde aus der Grube "zum wilden Mann" konnten in die Zeit von 1472 - 1549 datiert werden.

-
Bergrichter Steffan Bolyn berichtete am 20. Oktober 1539 der Kammer in Innsbruck, dass die Gewerken das Eisenbergwerk im Prättigau am Casanna empfangen haben und einige Saum Eisenerz vom Bergwerk Casanna nach Flums in die Schmelzhütte transportierten.

-
Im Besuchsbericht vom 28. Juli 1540 erwähnt Hans Gortt, dass von der Schmelzhütte eine neue Strasse zu den Gruben erstellt wurde, bei welchen sich eine Hütte befindet. Auf Casanna wurden zwei neue Gruben eröffnet. Die untere Grube heisst "Heilig Kreuz" und die obere Grube heisst "zum wilden Mann". Neben dieser Grube lagen 600 Kübel Erz. Das Erz aus diesen Gruben wurde zur Verhüttung nach Flums transportiert. Daraus konnte gutes Eisen und Stahl gewonnen werden.

-
Am 18. Juli 1540 bat Stefan Belyn die Kammer in Innsbruck um eine Empfehlung für die Fron, welche die Gewerken für das Eisenbergwerk am Casanna abzugeben haben .

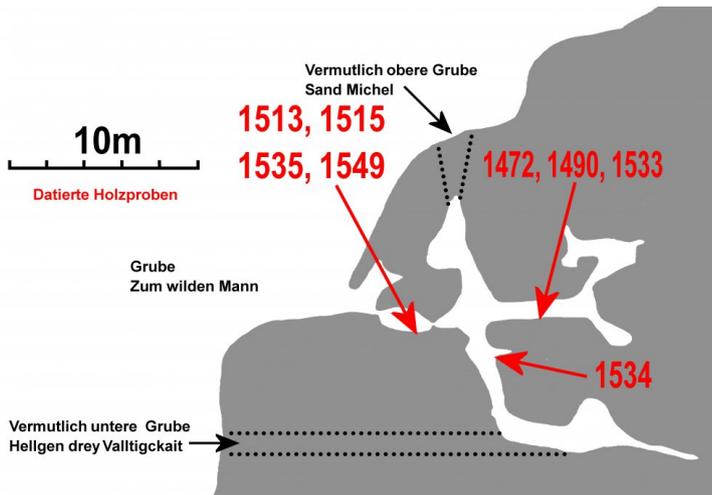
-
Salzmair informierte die Kammer am 14. Dezember 1542 über die guten Erze , welche beim wilden Mann und in der Grube Fundey gefunden wurden. Aufgrund der guten Schmelzresultate will Salzmair zwei Knappen darin arbeiten lassen.

-
Am 22. Dezember 1547 entschuldigte sich Salzmair bei der Kammer, dass die Gruben im Prättigau nicht besucht werden konnten, da diese unter Schnee und Eis lagen. Es ist anzunehmen, dass es sich um die drei Gruben am Casanna handelte.

-
Am 2. Oktober 1549 berichtete Ulrich Arny der Kammer, dass Peter von Finer in den Gruben auf Casanna war und er zusammen mit den Gewerken in einem Tag ein Ster Erz abbaute.

-
Hans Gortt besuchte am Samstag nach Martini 1549 die Gruben auf Casanna mit zwei ehrlichen Gesellen. Es waren die Grube zum wilden Mann auf der linken Seite vom Berg und darüber war die Grube Sankt Michel ein Lehen oberhalb. In dieser Grube wurde erst wenig gearbeitet. Die unterste Grube liegt zwei Lehen unterhalb und heisst heilige drei Faltigkeit.

-
Salzmair informierte die Kammer in Innsbruck am 20. Dezember 1549, dass das Erz vom Wilden Mann zusammen mit jenem von Fondey willkommenes Erz sei, und deshalb sollen zwei Arbeiter darin arbeiten.



Titel: Seitenriss der Grube mit den
Jahren der datierten
Holzproben

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2018



Titel: Das Innere der Grube

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2008



Titel: Das Innere der Grube

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2008



Titel: Rot eingezeichnet ist der Zugang zur Grube

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2008



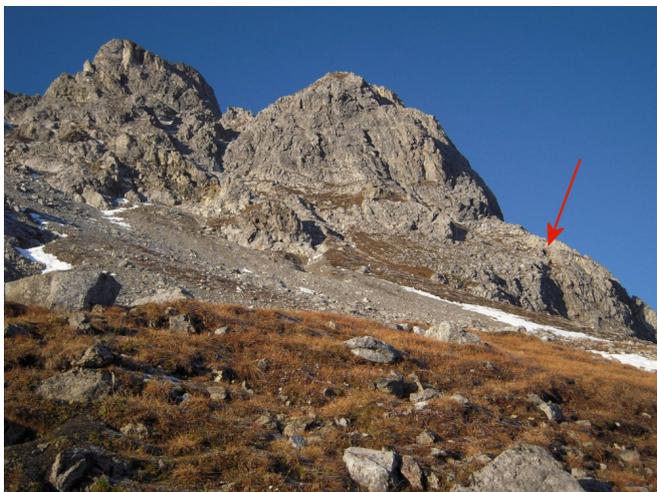
Titel: Der Eingang der Grube zum wilden Mann

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2008



Titel: Blick gegen die Casanna mit eingezeichnetem Stolleneingang zum wilden Mann

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2008



Titel: Erzstücke beim vermuteten Erzplatz
Gemeinde: Klosters
Lokalität: Casanna
Fotograph: Schreiber Martin
Jahr: 2017



Titel: Erzplatz
Gemeinde: Klosters
Lokalität: Casanna
Fotograph: Schreiber Martin
Jahr: 2017



Titel: Übersicht der drei Stollen in der Nordflanke vom Casanna
Gemeinde: Klosters
Lokalität: Casanna
Fotograph: Schreiber Martin
Jahr: 2017



Titel: Mittlerer Stollen; "zum wilden Mann"

Gemeinde: Klosters

Lokalität: Casanna

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2017

Datierte Holzproben

Holzprobe Nr.	Beschreibung	Datierung	Spezies
01.006.053.000	BW Casanna, Brett 50x150x550 mm	1515	Föhre PICE
04.008.053.000	BW Casanna, Brett 30x130mm	1535	Fichte PCAB
04.009.053.000	BW Casanna, Holzstück, 80x40mm	1549	Fichte PCAB
04.010.053.000	BW Casanna, Brett 30x260mm	1513	Fichte PCAB
04.012.053.000	BW Casanna, Brett 40x270mm	1490	Fichte PCAB
04.013.053.000	BW Casanna, Holzstück, 50x110mm	1472	Fichte PCAB
04.014.053.080	BW Casanna, Balken r=80mm	1534	Fichte PCAB
04.015.053.070	BW Casanna, Stamm d=70mm	1533	Fichte PCAB

Literatur			
Titel	Verfasser	Seiten	Jahrgang
Geologie von Klosters	Gees Rolf A.	21	1954
Zur Geologie der Casanna bei Klosters	Weissert H.	6, 8, 12, 472, 475	1975
Grube St. Jakob, Gotschna-Casanna	Kutzer H. J., Studer W.	13-17	1980
Der Bergbau in Nord- und Mittelbünden und seine Beziehungen zur Kulturlandschaft	Wider Helen Martha		1980
Der Bergbau in den X Gerichten; Christian Gadmer 1588 - 1618 (Original siehe Staatsarchiv Graubünden B 1895)	Brügger Christian G.		1865
Morphologische Untersuchungen des Gemeindeareals von Klosters und Umgebung	Bornhauser Gottlieb		1950
Analysenschein des Chemischen Laboratoriums Hubertushütte bei Gleiwitz vom 31. Dezember 1913	unbekannt		1913
Bericht an die Kammer über die drei Gruben Casanna	Gortt Hans		1549
Bericht über den Besuch der Gruben im Prättigau und Arosa	Salzmair		1547
Antrag des Bergrichters an die Kammer in Innsbruck zur Errichtung einer Schmelze im Prättigau	Bölin Stefan		1539
Besuchsbericht der Hammerschmiede Küblis, Schmelzhütte Schwanden, zwei neue Schürfungen bei Casanna	Graf Hans, Polyn Stefan, Cristoff A....		1540
Schreiben an die Kammer betreffend Verkauf von Anteilen	von Finer Peter von Aspermont		
Diverse Punkte an die Kammer betr. Casanna und Küblis	Arny Ulrich		1549
Der Klosterser Bergbau	Studer W.	18-21	1979
Bitte an die Kammer um Erlaubnis zur Errichtung einer Schmelze	Bölin Stefan		1539
Anfrage an die Kammer zum Bau einer Schmelzhütte	Bölin Stefan		1540
Bericht mit 14 Punkten an die Kammer in Innsbruck	Salzmair		1542
Die interessantesten Erze, Mineralien und Gesteine im Gotschna- und Casannagebiet	Probst Jürg	13 - 22	2013
Die Landquart und der Bergbau auf Casanna	Probst Jürg	3 - 16	2016
Die historischen Bergwerke im Prättigau	Krähenbühl Hans	10 - 14	1988
Die historischen Bergwerke im Prättigau	Krähenbühl Hans	14 - 19	1988